

# CVJM Kelzenberg -Tischtennis-

## 9. Spieltag Hinrunde Saison 2008 / 2009

**Bezirksklasse: 1. Herren – SV TTC Baal I 6:9**

Gegen die favorisierte Mannschaft aus Baal lag Kelzenberg nach den Doppeln mit 1:2 zurück. Lediglich Andreas Joebges/Andreas Schürings konnten in 3 Sätzen souverän gewinnen. Elmar Brunn/Frank Jansen verspielten dagegen eine 2:0 Satz-Führung. Ebenso verloren Torsten Brunn/Wilfried Längen, die in 4 Sätzen gegen das gegnerische Einser-Doppel unterlagen. Nachdem anschließend Thorsten Schlangen verletzungsbedingt sein Einzel abbrechen musste, wuchs der Rückstand aus Kelzenberger Sicht. Danach aber kippte das Spiel zunächst zu Gunsten von Kelzenberg. 5 Spiele in Folge wurden gewonnen, so dass Kelzenberg überraschend mit 6:3 in Führung ging. Ein Punktgewinn gegen den Aufstiegsaspiranten Baal lag in der Luft. Im oberen Paarkreuz kam Baal zunächst zu einem kampflos gewonnenen Punkt. Elmar Brunn spielte zwar gegenüber der Vorwoche formverbessert auf, besaß aber in seinem 2. Einzel keine Chance und unterlag deutlich in 3 Sätzen. In einem sehr ausgeglichenen Match führte Torsten Brunn mit 2:1 Sätzen. Auch Frank Jansen gewann seinen 1. Satz. Die Hoffnung der Kelzenberger Spieler wuchs bei diesem Zwischenstand an, zumal man sich im unteren Paarkreuz große Chancen auf weitere Einzelsiege ausrechnete. Aber leider ging dann ein wenig die Konzentration verloren und das Glück war von diesem Zeitpunkt nicht unbedingt auf Seiten von Kelzenberg. Torsten Brunn verlor knapp im 5. Satz. Frank Jansen hatte in den Sätzen 2 -4 mit 8:11, 9:11 und 9:11 das Nachsehen, so dass Baal plötzlich wieder mit 7:6 vorne lag. Andreas Joebges verlor die beiden ersten Sätze ebenfalls jeweils zu 9. Parallel dazu spielte Andreas Schürings, der den 1. Satz deutlich mit 11:4 gewann. Sein Gegner steigerte sich jedoch und glich zum 1:1 Satzgleichstand aus. Nachdem Andreas Joebges auch den 3. Satz verloren hatte, musste Andreas Schürings gewinnen, um die Kelzenberger Hoffnungen auf einen Punktgewinn aufrecht zu erhalten. Im 3. Satz lag er zwar mit 7:10 Punkten zurück, konnte aber noch auf 10:10 und 11:11 ausgleichen. Sein Gegner gewann den Satz dann schließlich mit 13:11. Auch im 4. Satz hatte Andreas Schürings Pech, da er diesen Satz wegen seiner zu passiven Spielweise seinem Gegner mit 8:11 überlassen musste.

Fazit: Geschwächt durch die Verletzung von Thorsten Schlangen konnte Kelzenberg dennoch gegen einen der 3 Aufstiegsanwärter gut mithalten und der Mannschaft aus Baal Paroli bieten. Schade, dass eine zwischenzeitliche, deutliche 6:3 Führung nicht ausreichte, um einen überraschenden Punktgewinn zu landen. Dennoch sollte die gezeigte Leistung der Mannschaft für die beiden restlichen Hinrundenspiele beim Tabellenführer in Waldniel sowie zu Hause gegen den Tabellendritten Rheindahlen Auftrieb geben.

Die Punkte für die Kelzenberger holten:

im Einzel: Elmar Brunn (1), Torsten Brunn (1), Andreas Joebges (1), Andreas Schürings (1)

im Doppel: Andreas Joebges/Andreas Schürings (1)

**1.HKK: Tus Germania Hackenbroich - CVJM Kelzenberg II 9:0**

Beim klaren Spitzenreiter kam es so wie befürchtet. Ohne Chancen im Spiel fuhren die Kelzenberger nach 100 Minuten wieder Richtung Heimat, um nach 400 Metern die Pizzeria anzusteuern, die der einzig lohnende Grund war, überhaupt die weite Reise auf sich genommen zu haben. Im Spiel selbst war es nur das Doppel Schumacher/Dürselen, welches eine Chance auf einen Punktgewinn hatte. Sie verloren erst knapp im Entscheidungssatz. Wilfried Längen

und Ersatzmann Ralf Pöstges holten in ihren Spielen wenigstens noch einen Satz, aber die Dominanz des klaren Aufstiegsaspiranten war schon riesengroß.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: -

im Doppel: -

## **2. HKK: DJK Novesia Neuss IV - CVJM Kelzenberg III 6:9**

Pflichtspiel für Kelzenbergs Dritte bei Novesia Neuss, einer Mannschaft aus der unteren Tabellenhälfte. Mit von der Partie wieder einmal Peter Schiffer, der den berufsbedingt fehlenden Ralf van der Mirden vertrat.

Zu Beginn Frank Finken und Volker Bachmann, nach ihrem „Aussetzer“ am vergangenen Spieltag, nun wieder gewohnt sicher im Doppel - 1:0. Ausgleich dann durch die Niederlage von Dirk Ischen und Ralf Pöstges. Im ersten Satz noch mit nahezu fehlerfreiem Spiel verlor Dirk plötzlich völlig die Kontrolle, der zweite Satz in der Verlängerung weg. Die Sätze drei und vier für den Gegner, der seinerseits nun fehlerfrei agierte, nur noch Formsache. Christian Müschen und Peter Schiffer sorgten danach aber dafür dass Kelzenberg nicht in Rückstand geriet. Volker erhöhte dann auf 3:1, sein Gegner überfordert mit vielen seiner „Schüsse“.

Im Anschluss daran nun Frank Finken mit Problemen. Die Ursache lag jedoch nicht nur an seinem streckenweise überzeugend spielendem Gegner sondern zu einem erheblichen Anteil daran dass die verschmutzten Platten seinem Spiel überhaupt nicht entgegen kamen. Hatte er sich dank hochkarätiger Bälle immer wieder ins Spiel gekämpft, verspielte er dadurch aber immer wieder scheinbar leichte Bälle. Dies sorgte dafür dass am Ende sein Gegenüber mit 12:10 im fünften Satz leicht die Oberhand behielt. Spätestens jetzt wurde klar dass Novesia nicht der erwartete leichte Gegner war. Und hätte Ralf Pöstges nicht eines seiner besten Spiele in dieser Saison gezeigt wäre auch er einem mit knallharten Topspins spielenden Gegner unterlegen geblieben. Hochkonzentriert bis zum letzten Punkt meisterte er diese nicht einfache Aufgabe.

Dirk hingegen schien sich immer noch nicht gefangen zu haben. Sicher hätte ihm nur eine gute halbe Stunde einspielen geholfen. Er hatte quasi keine Rückhand und kämpfte mehr gegen sich als gegen einen in dieser Phase ebenfalls schwachen Gegner. So ging der erste Satz auch nur zu 8 verloren. Im zweiten eigentlich das gleiche schwache Spiel, Dirk versuchte nun etwas mehr seine Rückhand zu umlaufen, Topspins zu spielen, doch damit wuchs auch sein Gegner – der zweite Satz weg. Im dritten Satz machte er dann so gut wie gar nichts mehr, spielte fast nur noch Rückhand Unterschnitt, und das nicht gerade sicher. Aber er holte sich irgendwie den Satz! An seiner kämpferischen Einstellung gab es nichts zu bemängeln. Im vierten dann ab und zu so was wie Tischtennis. Der Mann von Novesia kam besser ins Spiel und holte sich das Match.

Ausgeglichenheit dann im unteren Paarkreuz. Peter Schiffer mit Niederlage und Christian Müschen mit einem blitzsauberen Angriffs-Tischtennis siegreich.

Dann gaben sich oben Frank und Volker keine Blöße und holten die Punkte sechs und sieben für Kelzenberg.

Wer sollte nun die letzten Punkte holen? Es gab noch fünf Möglichkeiten. Ralf Pöstges war eine davon. Aber zunächst Dirk. Er präsentierte sich völlig anders, war seinem Gegner ebenbürtig. Es ging in die Verlängerung. Dort verschenkte er aber wohl den ersten Satz durch zwei falsche Angaben. Und als es dann im dritten Satz in die Verlängerung ging verschlug er wieder eine Angabe. Punktgewinn für Novesia. Nun musste eigentlich Ralf gewinnen. Doch sein Gegenüber hatte was dagegen. Er wesentlich stärker als es das erste Spiel gegen Dirk vermuten ließe. Ihm schien das schnelle Spiel von Ralf zu liegen. Bis auf den dritten Satz, den Ralf mit 11:1 für sich entscheiden konnte war es ein hart umkämpftes, enges Match in dem Ralf letztendlich die Erwartungen erfüllte.

Nachdem anschließend Christian gegen einen „Anti“ unterlag war Peter gefordert. Nach

anfänglichen Schwierigkeiten biss er sich im Spiel fest und holte den Entscheidungspunkt. Zwischendurch hatte er ein wenig Glück und konnte am Ende vielleicht auch etwas befreiter aufspielen da am Nachbartisch Volker und Frank ihr Doppel bereits gewonnen hatten und spätestens da dann der neunte Punkt für Kelzenberg sicher war.

Dies war der bisher knappste der fünf Siege. Aufgrund der Niederlage von Zons ist die Dritte damit erstmals Tabellenführer!

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Frank Finken (1), Volker Bachmann (2), Ralf Pöstges (2), Christian Müschen (1), Peter Schiffer (1)

im Doppel: Finken / Bachmann (1), Müschen / Schiffer (1)

### **3.HKK: CVJM Kelzenberg IV - TuS Neuss-Reuschenberg IV 8:5**

Eine prima Vorstellung boten die 4.Herren in ihrem Heimspiel gegen Reuschenberg. Die Grundlage für den Sieg wurde zu Beginn des Spiels gelegt, als sowohl Peter Schiffer / Detlef Böcker als auch Axel Niebisch / Frank Bäumer ihre Aufgaben im Doppel souverän lösten und damit die nötige Sicherheit und Optimismus ins Spiel brachten.

Im Einzel unterstrich Spitzenspieler Peter Schiffer wieder einmal in welcher toller Form er zurzeit spielt. Er gewann seine drei Einzel. Das war schon mehr als die halbe Miete. Die anderen drei Akteure steuerten jeweils noch einen Punkt im Einzel bei. Besonders wichtig dabei der Sieg von Axel Niebisch, der im letzten Spiel des Abends gegen den sehr unangenehm spielenden und bis dahin ungeschlagenen Brettchenspieler knapp die Oberhand behielt.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Peter Schiffer (3), Axel Niebisch (1), Frank Bäumer (1), Detlef Böcker (1)

im Doppel: Schiffer / Niebisch (1), Bäumer / Böcker (1)